

Häufige Gründe, aus denen die FEMA Sie als nicht förderungswürdig einstuft - und wie Sie sie angehen können

Release Date: Sep 19, 2024

Ein Schreiben von FEMA, in dem steht, dass Sie nicht für Katastrophenhilfe berechtigt sind, stellt möglicherweise keine endgültige Entscheidung dar. Manchmal benötigt die FEMA einfach weitere Informationen oder Unterlagen von Ihnen. Im Folgenden finden Sie einige häufige Gründe, warum Antragsteller als nicht förderfähig eingestuft werden, und wie Sie der FEMA antworten können.

Grund 1: Sie haben der FEMA nicht die angeforderten Unterlagen oder Informationen übermittelt.

- Der Vorschlag der FEMA: Lesen Sie Ihr FEMA-Schreiben sorgfältig und gründlich und senden Sie der FEMA die angeforderten Informationen. Wenn diese Informationen nicht verfügbar sind, teilen Sie der FEMA die Gründe mit.

Grund 2: Ihr Schaden oder Verlust wird durch eine Versicherung oder andere Quellen gedeckt.

Nach dem Gesetz kann die FEMA die von anderen Quellen erhaltene Hilfe nicht duplizieren. Wenn Sie Mittel aus Versicherungen, Crowdfunding, lokalen oder staatlichen Programmen oder finanzielle Unterstützung von Freiwilligenorganisationen erhalten haben, kann die FEMA diese Kosten nicht übernehmen.

- Der Vorschlag der FEMA: Wenn Sie Mittel aus anderen Quellen erhalten haben, senden Sie der FEMA Unterlagen, aus denen hervorgeht, wie diese Mittel verwendet wurden. Die Unterlagen müssen belegen, dass die erhaltenen Mittel nicht ausgereicht haben, um Ihre katastrophenbedingten Ausgaben zu decken, oder dass die Mittel für einen anderen Zweck verwendet werden sollten.



FEMA

Page 1 of 5

Grund 3: Für Ihren Haushalt wurde mehr als ein Antrag gestellt.

Normalerweise erlaubt die FEMA nur einen Antrag auf Wohngeld pro Haushalt oder Adresse.

- **Der Vorschlag der FEMA:** Stellen Sie sicher, dass der Antrag für Ihren Haushalt Angaben zu den Verlusten aller Personen im Haushalt enthält, damit alle möglichen Hilfen berücksichtigt werden können. Wenn Sie nicht mehr als einen Antrag gestellt haben, rufen Sie die FEMA-Helpline 800-621-3362 von 7.00 bis 24.00 Uhr an, um diese Feststellung zu besprechen, da möglicherweise ein betrügerischer Antrag für Ihre Adresse gestellt wurde.

Grund 4: Die FEMA konnte nicht überprüfen, ob Sie der Hauseigentümer sind.

Die FEMA verlangt einen Eigentumsnachweis von Überlebenden einer Katastrophe, die eine finanzielle Unterstützung für die Reparatur ihrer beschädigten Häuser beantragen. Die FEMA prüft die Eigentumsverhältnisse anhand öffentlicher und staatlicher Aufzeichnungen oder durch Prüfung der von Ihnen eingereichten Dokumente. Die FEMA kann die Eigentumsverhältnisse auch bei einer Besichtigung des beschädigten Objekts überprüfen.

- **Der Vorschlag der FEMA:** Wenden Sie sich an die FEMA, um Dokumente vorzulegen, die belegen, dass Sie Eigentümer Ihres Hauses sind. Dokumente, mit denen Sie die Eigentumsverhältnisse überprüfen können:
 - Urkunde oder Eigentumsurkunde.
 - Hypothekenunterlagen.
 - Erklärungen der Eigenheimversicherung.
 - Grundstückquittung oder Rechnung über die Grundsteuer
 - Urkunde oder Eigentumsurkunde des Fertighauses.
 - Hauskaufverträge (z. B. Kaufvertrag).
 - Testament (und Sterbeurkunde), in dem Sie als Erbe des Eigentums benannt sind.

Grund 5: Die FEMA war nicht in der Lage, Ihren Wohnsitz zu überprüfen.

Die FEMA prüft die Belegung anhand öffentlicher und staatlicher Aufzeichnungen oder durch Prüfung der von Ihnen eingereichten Unterlagen. Die FEMA prüft die



FEMA

Page 2 of 5

Belegung anhand öffentlicher und staatlicher Aufzeichnungen oder durch Prüfung der von Ihnen eingereichten Unterlagen.

- Vorschlag der FEMA: Wenden Sie sich an die FEMA und legen Sie Dokumente vor, die Belegung belegen.

Grund 6: Die FEMA konnte Ihre Identität nicht überprüfen.

Durch die Überprüfung Ihrer Identität verhindert die FEMA Betrug und stellt sicher, dass Sie berechnigte Katastrophenhilfe erhalten. Die FEMA prüft Ihre Identität anhand öffentlicher und staatlicher Unterlagen oder durch Überprüfung der von Ihnen eingereichten Dokumente.

- Vorschlag der FEMA: Wenden Sie sich an die FEMA, um Dokumente vorzulegen, die Ihre Identität belegen.

Grund 7: Die beschädigte Wohnung war nicht Ihr Hauptwohnsitz.

Die FEMA bietet berechtigten Antragstellern Katastrophenhilfe für einen Hauptwohnsitz, in dem Sie mehr als sechs Monate im Jahr leben. Die FEMA berücksichtigt nicht mehr als einen Hauptwohnsitz für Überlebende und deren Ehepartner.

- **Vorschlag der FEMA:** Wenden Sie sich an die FEMA, um Dokumente zum Nachweis Ihres Wohnsitzes einzureichen.

Grund 8: Unzureichende Schäden, um für FEMA-Hilfe in Frage zu kommen.

Ihr Zuhause ist sicher bewohnbar. Der Schaden hat keinen Einfluss darauf, ob Sie in der Wohnung leben können. Schäden an nicht lebensnotwendigen Bereichen, an der Gartengestaltung oder an verdorbenen Lebensmitteln kommen für eine Unterstützung durch die FEMA nicht in Frage.

Wenn Sie Katastrophenhilfe des Bundes beantragt haben, der FEMA aber mitgeteilt haben, dass Sie keine durch die Katastrophe verursachten Schäden haben, wird die FEMA Sie als nicht förderfähig einstufen.

Die FEMA gewährt nur Zuschüsse für Reparaturen, die ein Haus sicher, zugänglich und funktionsfähig machen. Die FEMA gewährt keine Unterstützung



für nicht lebensnotwendige Haushaltegegenstände und persönliches Eigentum.

- Der Vorschlag der FEMA: Wenn sich Ihre Wohnbedürfnisse geändert haben, wenden Sie sich schnell an die FEMA, um Ihre Wohnsituation zu aktualisieren und zu erklären, warum Sie Miethilfe benötigen.

Grund 9: Ein FEMA-Inspektor war nicht in der Lage, Sie unter den von Ihnen angegebenen Kontaktinformationen zu erreichen.

Es ist wichtig, dass Sie Anrufe und Informationsanfragen der FEMA zeitnah beantworten. Wenn die FEMA Sie nicht erreichen kann oder Sie die angeforderten Informationen nicht zur Verfügung stellen, kann die FEMA Sie für nicht förderungswürdig halten. Sie oder ein von Ihnen benannter Vertreter müssen bei allen Terminen mit FEMA-Beamten oder Hausinspektoren anwesend sein. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie FEMA-Anrufe beantworten.

- Vorschlag der FEMA: Wenn Sie noch eine Hausinspektion benötigen, rufen Sie die FEMA-Helpline unter 800-621-3362, an um eine solche zu beantragen. Hausinspektoren sehen sich nicht nur die Schäden an Ihrem Haus an, sie können auch die Eigentumsverhältnisse und Ihre Identität überprüfen und möglicherweise weitere Gegenstände in Ihrem Haus finden, die für eine Unterstützung in Frage kommen.

Wie Sie die Entscheidung der FEMA anfechten können:

Wenn Sie mit einer Entscheidung der FEMA nicht einverstanden sind, haben Sie das Recht, diese Entscheidung anzufechten. Sie können jede FEMA-Entscheidung oder jeden Bewilligungsbetrag anfechten, indem Sie Dokumente einsenden, aus denen hervorgeht, dass Sie qualifiziert sind und mehr Hilfe benötigen, z. B. Kostenvoranschläge für Reparaturen, Quittungen, Rechnungen usw... In jedem Bescheid, den Sie von der FEMA erhalten, werden die Arten von Dokumenten erläutert, die Ihnen helfen können, die Entscheidung der FEMA oder den Bewilligungsbetrag für diese Art von Unterstützung anzufechten. Mailen Sie Ihren Widerspruch an:

FEMA-Programm für Einzelpersonen und Haushalte

National Processing Service Center



FEMA

Page 4 of 5

POSTFACH. Box 10055

Hyattsville, MD 20782-8055

Wie man sich für FEMA Einzelhilfe bewirbt

- Besuchen Sie ein FEMA-Katastrophenhilfezentrum. Um das nächstgelegene Disaster Recovery Center zu finden, besuchen Sie [fema.gov/drc](https://www.fema.gov/drc).
- Rufen Sie FEMA unter 800–621–3362 an. Mehrsprachige Operatoren sind verfügbar. Wenn Sie einen Relay-Dienst verwenden, wie z.B. Video-Relay-Dienst (VRS), Telefon mit Untertiteln oder andere, geben Sie FEMA die Nummer für diesen Dienst an.
- Bewerben Sie sich unter [DisasterAssistance.gov](https://www.DisasterAssistance.gov).
- Laden Sie die [FEMA-App](#) herunter und nutzen Sie sie.

FEMA-Programme sind für Menschen mit Behinderungen und andere mit Zugang zu funktionellen Bedürfnissen zugänglich.

